

Borderline und Narzissmus in der Suchthilfe - Persönlichkeitsstörungen und die Herausforderungen für die Behandlung



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Koordinationsstelle
Sucht

Fortbildung

Inhalt

Veranstaltung ausgebucht!

Persönlichkeitsstörungen gehen in der Suchthilfe oftmals mit besonderen Schwierigkeiten einher und sind relativ häufig. Mit Fokus auf die narzisstische Persönlichkeitsstörung und die Borderline-Persönlichkeitsstörung werden Grundlagen zur Klassifikation, Ätiologie und Behandlung dargestellt. In dieser Fortbildung werden zunächst die Grundlagen von Persönlichkeitsstörungen vermittelt. Darauf aufbauend wird der besondere Zusammenhang zwischen Substanzgebrauchsstörungen und Persönlichkeitsstörungen erläutert.

Im Anschluss wird in dieser Fortbildung der Fokus auf zwei ausgewählte, spezifische Persönlichkeitsstörungen gelegt: Die narzisstische Persönlichkeitsstörung und die emotional-instabile Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typus. Für beide Störungsbilder werden die diagnostischen Kriterien, ihre Ätiologie und der besondere Zusammenhang mit Substanzkonsumstörungen vorgestellt. Zuletzt werden therapeutische Strategien vermittelt, die sich in der Behandlung der beiden Störungsbilder im Zusammenhang mit substanzbezogenen Störungen als erfolgreich erwiesen haben.

Konkrete Fortbildungsinhalte:

- Klassifikation und Abgrenzung der entsprechenden Störungen
- Ätiologiemodelle, die auch die Komorbidität mit Suchterkrankungen darstellen
- Behandlungskonzepte

Nutzen

Wissen und Haltung zu definitorischen Besonderheiten der narzisstischen Persönlichkeitsstörung und der Borderline-Persönlichkeitsstörung, deren Entstehung und mögliche Behandlungsstrategien im Zusammenhang mit Suchterkrankungen.

Zeitraumen / Programm

09:00 - 16:00 Uhr

Methoden

Input, Kleingruppenarbeit, Diskussionen

Referentin / Referent

Moesgen, Diana, Dr. Prof., Psychologische Psychotherapeutin (Schwerpunkt Verhaltenstherapie), Professorin für Sozial- und Klinische Psychologie, Katholische Hochschule NRW, Paderborn

Frischknecht, Ulrich, Prof. Dr., Psychologischer Psychotherapeut (Schwerpunkt Verhaltenstherapie), Professor für Sucht und Persönlichkeitspsychologie, Katholische Hochschule NRW, Köln

Anbieter

LWL-Koordinationsstelle Sucht

Referentin / Referent



Diana Moesgen, Prof. Dr.



Ulrich Frischknecht, Prof. Dr.

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=51334>

Veranstaltungsnummer

26-0701-800-0010-0001

Datum

15.10.2026

Anmeldeschluss

17.09.2026

Ort

Online

Zoom-Meeting

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fachkräfte der Suchthilfe

Teilnehmendenzahl

30

Kosten

135,00 €

Teilnahmeentgelt

Auskunft zu Inhalten



Linda Weweler
E-Mail: linda.weweler@lwl.org
Telefon: 0251 591-6383

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Koffi Nomenyo
E-Mail: koffi.nomenyo@lwl.org
Telefon: 02515916971

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen. www.lwl-bildung.de